

## **Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 16. 06. 2016**

Diese Veröffentlichung erfolgt ohne Gewähr und vorbehaltlich der nachträglichen Genehmigung durch den Gemeinderat in seiner nächsten Sitzung.

Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 12.05.2016 (Nr. 06/16ö)

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung wird ohne Einwände genehmigt.

### **Bauantrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Stellplätzen auf dem Grundstück Fl.Nr. 40/9 Gmkg. Kolmsdorf – Mainleite 7 –**

Das geplante Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Mainleite“ und stimmt mit dessen Festsetzungen nicht überein. Entgegen den Festsetzungen des Bauungsplanes soll die Firstrichtung von Norden nach Süden verlaufen und der Kniestock von 0,50 m auf 1,00 m erhöht werden. Diesen Befreiungen wurde für die südliche Bauzeile des Bebauungsplanes „Mainleite“ in der Sitzung am 26.02.2015, TOP 3.6ö, zugestimmt.

Der Gemeinderat stellt fest, dass nur auf der südlichen Bauzeile des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Mainleite“ einer Drehung der Firstrichtung und einer Erhöhung des Kniestocks auf 1,00 m zugestimmt werden kann, weil hier die Wirkung in die freie Landschaft nicht so massiv wäre. Der Gemeinderat stimmt deshalb dem Bauantrag mit den beantragten Befreiungen zu.

### **Änderungsbeschluss zur Generalüberholung des Flächennutzungsplanes und Erstellung eines Landschaftsplanes**

Der festgestellte Flächennutzungsplan der Gemeinde Walsdorf, welcher mit Bescheid der Regierung von Oberfranken vom 27.03.1985 genehmigt wurde, bedarf einer Generalüberholung. Im Zuge dieser Arbeiten sollen dann auch neue Wohnbauflächen mit ausgewiesen und der gemeindliche Gewässerentwicklungsplan überarbeitet werden. Der Gemeinderat soll einen entsprechenden Änderungsbeschluss fassen und die Verwaltung beauftragen, Honorarangebote einzuholen.

Der Gemeinderat beschließt die Generalüberholung des Flächennutzungsplanes mit Integrierung eines Landschaftsplanes und der Überarbeitung des gemeindlichen Gewässerentwicklungsplanes. Im Zuge der Generalüberholung des Flächennutzungsplanes sollen in allen Gemeindeteilen im Rahmen von Baulandmodellen neue Wohnbauflächen ausgewiesen werden. Die Verwaltung wird beauftragt für die vorgenannten Arbeiten mindestens 3 Angebote einzuholen.

### **Erlass einer Satzung über Aufwendungen und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Walsdorf**

Die Gemeinde ist Sachaufwandsträger der Feuerwehren Walsdorf, Erlau und Kolmsdorf und bringt für ihre gemeindlichen Feuerwehren jährlich erhebliche Beträge aus allgemeinen Deckungsmitteln auf.

Nach Art. 28 BayFwG müssen die Gemeinden Ersatz der notwendigen Aufwendungen verlangen, die ihnen durch Ausrücken, Einsätze und Sicherheitswachen gemeindlicher Feuerwehren entstehen. Dieser Kostenersatz kann entweder durch einen Leistungsbescheid oder über Pauschalsätze eingefordert werden. Bei Kostenersatz durch Leistungsbescheid müssen die Kosten, z. B. für die Feuerwehrleute, Verbrauchsmaterialien, der Fahrzeuge und Maschinen, einzeln nachgewiesen, belegt und deren Verwendung begründet werden. Nach Erlass einer Satzung über Kostenersatz können ohne Einzelnachweis die kalkulierten Pauschalsätze herangezogen werden.

Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband (BKPV) hat deshalb bereits im Bericht über die überörtliche Prüfung der Jahresrechnung 2007 und der Jahresabschlüsse 2008 bis 2013 der Gemeinde

empfohlen, eine Satzung nach Art. 28 Abs. 4 BayFwG zu erlassen und die Festsetzung von Kostenerstattungen durch Pauschalsätze durchzuführen.

Die Verwaltung hat nun auf der Grundlage der Mustersatzung des Bayer. Gemeindetags eine Satzung ausgearbeitet und diese mit den Kommandanten der Feuerwehren besprochen. Der Gemeinderat hat den Satzungsentwurf mit der Ladung erhalten.

Der Gemeinderat nimmt vollinhaltlich Kenntnis vom Satzungsentwurf mit Anlage und beschließt den Erlass der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Walsdorf (FFW-Kosteners-S)

#### **Beratung und Beschlussfassung zum Haushalt 2016**

Kämmerer Peter GREINER-FUCHS erläutert die wesentlichen Ansätze des Haushaltes 2016. Der entsprechende Haushaltsentwurf wurde den Gemeinderäten mit der Sitzungsladung zugestellt.

Der Gemeinderat Walsdorf beschließt die entsprechende Haushaltssatzung, zu erlassen und den Haushaltsplan 2016 mit den darin enthaltenen Ansätzen und Abschlusszahlen festzusetzen.

#### **Beratung und Beschlussfassung zum Finanzplan 2015 - 2019**

Der Gemeinderat Walsdorf beschließt die Finanzplanung für die Jahre 2015 bis einschließlich 2019.

#### **Städtebauliches Entwicklungskonzept des Marktes Burgebrach**

Der Markt Burgebrach hat bereits im Jahr 1974 den historischen Ortskern als förmliches Sanierungsgebiet festgelegt. Diese Sanierungssatzung wurde im Jahr 1994 nach Norden erweitert. Da sich die Rahmenbedingungen zwischenzeitlich geändert haben, ist eine Fortschreibung der vorbereitenden Untersuchungen notwendig. Aus diesem Grund wurde nun die Erstellung eines städtebaulichen Entwicklungskonzeptes zur Verbesserung der vorhandenen Verkehrswegsituation in Auftrag gegeben. Insgesamt wurden 11 Handlungsschwerpunkte mit Maßnahmenvorschlägen erarbeitet. Im Einzelnen sind dies: St. Vitus Seniorenzentrum, Wohnen und Soziales (ehemalige Mühle), Wohnen östlicher Ortskern, Freizeit/Sport/Kultur/Schule, Parken im Ortskern, Gastronomie & Handelsachse, Durchgangsachse B 22, Tourismusachse – Fahrradweg, Marktstraße, B 22 und Staatsstraße. Die Gemeinde Walsdorf wird gem. § 4 Abs. 2 BauGB am Verfahren beteiligt.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom städtebaulichen Entwicklungskonzept und stellt fest, dass die Belange der Gemeinde Walsdorf nicht berührt sind. Anregungen und Einwände gegen die Planung werden deshalb nicht vorgetragen.

#### **Unser Dorf hat Zukunft – Unser Dorf soll schöner werden**

Mit Schreiben vom 13. Mai 2016 teilt das Landratsamt Bamberg mit, dass der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft – Unser Dorf soll schöner werden“ für die Jahre 2016 – 2019 neu ausgeschrieben worden ist. Der Gemeinderat soll beschließen, ob sich die Gemeinde hierfür bewerben soll.

Der Gemeinderat beschließt, dass sich die Gemeinde zurzeit nicht am Wettbewerb beteiligt. Wenn die Sanierungsarbeiten „Herzoghaus/Herzogscheune“ abgeschlossen sind, soll eine Teilnahme am Wettbewerb neu diskutiert werden.

#### **Bürgerversammlung 2016**

1. Bürgermeister FAATZ schlägt vor, dass die diesjährige Bürgerversammlung am 28.07.2016 um 19.00 Uhr in der Aula der Grundschule stattfinden soll.

#### **Beschilderung in der Verwaltung**

In der Gemeinderatssitzung vom 12.05.2016, TOP 6.3ö, wurde von GR Christian ECKERT erklärt, dass im Rathaus keine Beschilderung zur Orientierung vorhanden ist. Seitens der Verwaltung wird

mitgeteilt, dass dies so nicht richtig ist, direkt neben der Eingangstür ist seit der Inbetriebnahme der Verwaltung ein Informationsplan ausgehängt. Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis, wünscht jedoch, dass die Eingangstüre zum Pass- und Meldeamt speziell gekennzeichnet wird.

#### **Vernetzungstreffen des Kreisjugendrings**

Am 23.06.2016 findet in Burgebrach das fünfte Vernetzungstreffen für die Jugendarbeit statt. Da der Jugendbeauftragte der Gemeinde, GR HUTTNER, an diesem Treffen nicht teilnehmen kann, wird GR RATZKE die Gemeinde dort vertreten.

#### **Unterbringung und Integration von Flüchtlingen**

Mit Schreiben vom 03. Mai 2016 teilt Landrat KALB mit, dass für anerkannte Asylbewerber preiswerter und geeigneter Wohnraum dringend benötigt wird. Er bittet deshalb um Meldung geeigneter leerstehender Wohnungen.

#### **Einladung des SPD Ortsverein Walsdorf zur offenen Bürgersprechstunde „Brotzeit, Bier und Politik“ mit MdB Andreas Schwarz**

GR RATZKE gibt bekannt, dass am Mittwoch, 13.07.2016 um 19.15 Uhr in der Gaststätte KIEßLING in Erlau die offene Bürgersprechstunde der SPD stattfindet. Der Gemeinderat und die Bevölkerung sind hierzu sehr herzlich eingeladen.

#### **Veröffentlichungen der Protokolle der Gemeinderatssitzungen im Amtsblatt**

GR ECKERT bittet darum, dass bei der Veröffentlichung der Gemeinderatssitzungen im Amtsblatt auch die von den Gemeinderäten vorgetragene Wünsche und Anregungen abgedruckt werden.

#### **Rechnungsprüfung der Gemeinde Walsdorf**

2. Bürgermeister AUER teilt als Rechnungsprüfungsvorsitzender mit, dass die örtliche Prüfung in der 1. bzw. 2. Augustwoche 2016 erfolgen wird. Eine entsprechende Einladung hierzu ergeht noch rechtzeitig.

#### **Erste Hilfe-Ausrüstung an der Grüngutsammelstelle**

GR FEULNER bittet darum, dass für die Grüngutsammelstelle ein Erster Hilfskasten angeschafft wird.